

Astronautentreffen an der Uni



S-Vaihingen/Red.: Zu einem besonderen Event hatten das deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und die Universität Stuttgart geladen. Unter dem Motto „meet an Astronaut“ kamen drei Weltraumfahrer auf den Uni-Campus in Vaihingen.

Prof. Dr. Ernst Messerschmid (Spacelab D1-Mission, 1985) von der Uni Stuttgart, Evgeny Igorevich Tarelkin (RUS) ISS-Bordingenieur (Okt. 2012 – März 2013) und die Weltraumtouristin Anousheh Ansari (USA) . Letztere hatte sich im übrigen auf ihren Ausflug ebenso vorbereiten müssen wie andere Astronauten auch. Dazu hatte sie etliche Vorbereitungen und Tests im Sternenstädtchen der russischen Raumfahrt zu absolvieren. Bei Ihrem Weltraumflug nahm sie auch an den Experimenten teil, soweit das ging. Sie würde es wieder tun, wengleich es eine echte Belastung und letztlich auch ein Risiko ist.

Die drei Astronauten erzählten von ihren Einsätzen und zeigten dazu Bilder. Der russische Bordingenieur war des Englischen nicht so mächtig, und durfte vielleicht auch nicht so viel erzählen. Jedenfalls zeigte er

Bilder von seinem Einsatz mit dem wiederholten Hinweis: „That’s me“ (Das bin ich).

Anschließend hatten die Studenten – und einige weitere an der Raumfahrt interessierte Besucher die Gelegenheit zu Fragen. Kinder bis Senioren, aber vor allem Studenten nutzten die Gelegenheit in dem vollen Hörsaal.

Nach der Information standen Schüler wie Studenten Schlange für ein Autogramm und meist auch einem Schnappschuss mit den drei Weltraumfahrern. Die Gelegenheit bekommt man schließlich nicht jeden Tag.

Begleitet wurde die Veranstaltung von einer kleinen Ausstellung von Schülern und Studenten zum Thema Raumfahrt. Die SOFIA – AG eines Stuttgarter Gymnasium und Schüler des Aerospace Lab, einem Jugendforschungszentrum aus Herrenberg zeigten Ausschnitte Ihrer Arbeit.